

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.541.116

Wien, am 28. September 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Peter Schmiedlechner und weitere Abgeordnete haben am 28. Juli 2021 unter der Nr. **7593/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Vergabe der Berufstitel gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Eingangs wird darauf hingewiesen, dass – wie in der Anfrage selbst ausgeführt – gemäß Art. 65 Abs. 2 lit. b B-VG die Verleihung von Berufstiteln durch den Bundespräsidenten erfolgt und die Fragen nach der Verleihung daher keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport bilden. Die Fragen beantworte ich daher im Sinne der Anfrage abgestellt auf Vorschläge zur Verleihung von Berufstiteln.

Darüber hinaus wird angemerkt, dass es während des abgefragten Zeitraumes mehrere Novellen des Bundesministeriengesetzes gab, die zum Teil erhebliche Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien bewirkt haben.

Die Beantwortung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten und unter Heranziehung aller vorhandenen Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es

durch mögliche Doppelaufzeichnungen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann.

In diesem Zusammenhang ist festzuhalten, dass mein Ressort durch die Bundesministeriengesetz-Novelle 2017, BGBl. I Nr. 164/2017, mit 8. Jänner 2018 errichtet wurde und der Bereich Kunst und Kultur erst mit der Bundesministeriengesetz-Novelle 2020, BGBl. I Nr. 8/2020, dem damaligen Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport angegliedert wurde. Die nachstehenden Angaben aus diesem Bereich für die Jahre 2016 bis 2019 (Verleihung der Berufstitel Professor:in, Kammerschauspieler:in, Kammersänger:in, Regierungsrat/Regierungsrätin) können daher, wie bereits eingangs dargelegt, nur auf Basis der vorliegenden Akten und Unterlagen erfolgen.

Zu Frage 1:

- *Wie viele Personen haben bzw. für wie viele Personen wurde in Ihrem Verantwortungsbereich um die Verleihung eines Berufstitels angesucht? (Bitte für die letzten 5 Jahre aufschlüsseln)*

Jahr	Titel	Anzahl
2016	Professor:in	41
2016	Kammerschauspieler:in	10
2016	Kammersänger:in	6
2017	Professor:in	33
2017	Kammersänger:in	6
2018	Professor:in	38
2018	Kammerschauspieler:in	1
2018	Kammersänger:in	4
2019	Professor:in	36
2019	Kammerschauspieler:in	1
2019	Kammersänger:in	6
2019	Hofrätin	1
2020	Professor:in	28
2021	Professor:in	8
2021	Kammersänger:in	5
2021	Regierungsrätin	1

Zu Frage 2:

- *Wem wurde in den letzten 5 Jahren ein Ernennungsdekret für einen Berufstitel überreicht? (Auflistung bitte nach Namen, Datum der Verleihung und verliehenem Titel)*

Jahr	Titel	Anzahl
2016	Professor:in	12
2016	Kammerschauspieler:in	2
2017	Professor:in	22
2017	Kammersänger:in	6
2018	Professor:in	31
2018	Kammerschauspielerin	1
2018	Kammersänger:in	2
2019	Professor:in	28
2019	Kammerschauspieler:in	2
2019	Kammersänger:in	5
2019	Hofrätin	1
2020	Professor:in	15
2020	Kammersängerin	1
2021	Professor:in	8
2021	Regierungsrätin	1

Zu den Fragen 3 und 5:

- *Welche Kriterien waren/sind für die jeweilige positive Antragsbehandlung ausschlaggebend?*
- *Sind Sie in Ihrem Verantwortungsbereich persönlich in die Entscheidung über eine positive bzw. negative Behandlung eines Verleihungsantrages eingebunden?*
 - Wenn ja, wie viele Anträge wurden von Ihnen seit Ihrem Dienstantritt befürwortet und wie viele abgelehnt?*
 - Wenn nein, wie werden die Entscheidungen getroffen?*
 - Wenn nein, wer ist für Entscheidungen letztverantwortlich?*

Berufstitel werden ausschließlich gemäß den dafür geltenden Richtlinien vergeben.

Zu Frage 4:

- *Wie viele Anträge wurden in Ihrem Ressort negativ beurteilt und aus welchen Gründen?*

Bei 23 Personen aus dem Kunst- und Kulturbereich wurden keine positiven Gutachten vorgelegt.

Zu Frage 6:

- *Gibt es Fälle, bei denen erteilte Berufstitel in Ihrem Verantwortungsbereich aberkannt wurden?*
 - a. *Wenn ja, wie viele Fälle waren es in den letzten fünf Jahren? (Bitte nach Jahr aufgliedern)*
 - b. *Was waren die konkreten Gründe?*

Die Aberkennung von Berufstiteln obliegt dem Herrn Bundespräsidenten; über meinen Vorschlag wurde kein Berufstitel aberkannt.

Mag. Werner Kogler

